



ST. ELISABETH

HOFHEIM. KRIFTEL. EPPSTEIN.

PFARRBRIEF

vom 16.03.2024 bis 07.04.2024



Auferstehungsfenster in St. Vitus

Der auferstandene Christus
trägt die neue Menschheit in sich,
das letzte herrliche Ja Gottes zum neuen Menschen.

Das Wunder der Auferstehung Christi hebt die Vergötzung
des Todes, wie sie unter uns herrscht, aus den Angeln.
Wo der Tod das Letzte ist, dort ist das irdische Leben alles oder nichts.
... Wo aber erkannt wird, dass die Macht des Todes gebrochen ist,
wo das Wunder der Auferstehung und des neuen Lebens
mitten in die Todeswelt hineinleuchtet,
dort verlangt man vom Leben keine Ewigkeiten,
dort ... hält man das Leben nicht krampfhaft fest,
aber man wirft es auch nicht leichtsinnig fort,
dort begnügt man sich mit der bemessenen Zeit
und spricht nicht irdischen Dingen Ewigkeit zu,
dort lässt man dem Tod das begrenzte Recht, was er noch hat.
Den neuen Menschen und die neue Welt aber
erwartet man allein von jenseits des Todes her,
von der Macht, die den Tod überwunden hat.
Der auferstandene Christus trägt die neue Menschheit in sich,
das letzte herrliche Ja Gottes zum neuen Menschen.

D. Bonhoeffer
Quelle: Ethik, DBW Band 6, Seite 78f

**Ein frohes und hoffnungsvolles Osterfest
wünscht das Seelsorge- und Verwaltungsteam
der Pfarrei St. Elisabeth**

Pfr. Helmut Gros

Unsere Gottesdienste vom 16.03.2024 - 07.04.2024

5. FASTENSONNTAG

Kollekte für MISEREOR

Samstag, 16.03.2024

24 Stunden für den Herrn

18:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier zum Abschluss der 24 Stunden für den Herrn
17:00 Uhr	St. Margareta	Beichte
18:00 Uhr	St. Margareta	Eucharistiefeier

Sonntag, 17.03.2024

09:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier mit Juniorkirche, mitgestaltet vom NGL-Chor + für Anna Hoss und Angehörige + für Käthe und Alfons Roth + für Veronika und Paul Plewnea und Familie + für Lebende und Verstorbene der Familie Roth + für Alfred, Franz und Marie Kornol
09:00 Uhr	St. Franziskus	Eucharistiefeier anschließend Kirchcafé
09:00 Uhr	St. Michael EH	Eucharistiefeier + für Josef Müller und Josef Becker + für Gerda Beifuß
11:00 Uhr	St. Georg	Eucharistiefeier + Rudolf Schneider und Angehörige + für Kurt Kreidl
11:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier mit Taufe von Maria Roth und begleitendem Kinderwortgottesdienst + für Antonie und Willi Rufa + für Manfred Hertenstein
11:00 Uhr	St. Jakobus	Familiengottesdienst musikalisch gestaltet von der Jugendband + für Günter Buch
18:00 Uhr	St. Margareta	Bußgottesdienst

Montag, 18.03.2024 Hl. Cyrill v. Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

18:30 Uhr St. Michael NJ **Ökumenisches Abendgebet** im Gemeindezentrum

Dienstag, 19.03.2024 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

09:00 Uhr St. Georg **Eucharistiefeier**
+ für Ivan Montes
+ für Julian Cabiles und Eltern

10:00 Uhr St. Georg **Beichte**

18:00 Uhr St. Michael NJ **Eucharistiefeier**

18:00 Uhr St. Peter u. Paul **Eucharistiefeier für die Pfarrei**
+ für Josef Poppl

Mittwoch, 20.03.2024

09:00 Uhr St. Bonifatius **Wortgottesfeier**

09:00 Uhr St. Laurentius **Eucharistiefeier**, zu Ehren des hl. Josef

09:00 Uhr St. Vitus **Eucharistiefeier**, zu Ehren des hl. Josef

16:00 Uhr Hofheim **Wortgottesfeier**
in der Seniorenresidenz

18:00 Uhr Maria Frieden **Ökum. Passionsandacht**

19:00 Uhr St. Vitus **Passionsandacht**

Donnerstag, 21.03.2024

15:30 Uhr Hofheim **Wortgottesfeier** im Martha-Else-Haus

Freitag, 22.03.2024

06:30 Uhr St. Bonifatius **Frühschicht** im Gemeindehaus, anschl. Frühstück

07:30 Uhr St. Margareta **Morgenlob**

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land

Samstag, 23.03.2024

18:00 Uhr St. Margareta **Eucharistiefeier**
mit Palmweihe und Prozession
mit begleitendem Kinderwortgottesdienst,
im Anschluss lädt der Ortsausschuss zu einem
Umtrunk ein
+ für Manfred Loos

18:00 Uhr St. Peter u. Paul **Eucharistiefeier**
mit Palmweihe

Sonntag, 24.03.2024

09:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession + für Johanna Thus + für Maria und Georg Böhmig und Familie + für Hedwig und Josef Glanc und Familie Klemas
09:00 Uhr	St. Laurentius	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession
09:00 Uhr	Maria Frieden	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession + für Annelie Kilp + für Helene und Erwin Kutschker und Angehörige + für Maria und Johann Matzner + für Edeltraud und Kurt Schütz
11:00 Uhr	St. Michael NJ	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession unter Mitwirkung des Kirchenchors
11:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession + <i>Gedenkmesse für Ursula Söhngen</i> + für Kurt Kircher und Danuta Gwiazdowska
11:00 Uhr	St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession und begleitendem Kinderwortgottesdienst

Montag, 25.03.2024

18:30 Uhr	St. Michael NJ	Ökumenisches Abendgebet
-----------	----------------	--------------------------------

Dienstag, 26.03.2024

09:00 Uhr	St. Georg	Kreuzwegandacht
09:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Kreuzwegandacht
18:00 Uhr	St. Michael EH	Kreuzwegandacht

GRÜNDONNERSTAG, 28.03.2024

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

18:00 Uhr	St. Georg	Eucharistiefeier , anschließend Anbetung
20:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier , anschließend Anbetung
20:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier mitgestaltet von der Choralschola
20:00 Uhr	St. Laurentius	Eucharistiefeier
20:00 Uhr	Maria Frieden	Ölbergandacht im Meditationsgarten
21:30 Uhr	St. Peter u. Paul	Liturgische Nacht (Taizégebet)

KARFREITAG, 29.03.2024

FAST- UND ABSTINENZTAG,

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

06:30 Uhr	St. Bonifatius	Frühschicht im Gemeindehaus, anschl. Frühstück
10:00 Uhr	St. Jakobus	Kinderkreuzweg im Pfarrheim
10:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Kreuzwegandacht
11:00 Uhr	St. Vitus	Kinderkreuzweg Treffpunkt vor der Kirche St. Vitus
11:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Beichte
15:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
15:00 Uhr	St. Vitus	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi mit dem Chor des Caecilienvereins
15:00 Uhr	St. Georg	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
15:00 Uhr	St. Michael NJ	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi unter Mitwirkung des Kirchenchors
18:30 Uhr	St. Bonifatius	Start des Jugendkreuzweges
20:00 Uhr	Kriftel	Ende des Jugendkreuzweges an der Bonifatiuskapelle Kriftel

Samstag, 30.03.2024 Karsamstag, Grabesruhe Jesu Christi

15:00 Uhr	Kriftel	Auferstehungsfeier im Seniorenheim Kursana
-----------	---------	---

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

20:30 Uhr	St. Jakobus	Osternachtsfeier , anschl. Agapefeier
20:30 Uhr	St. Vitus	Osternachtsfeier , anschl. Agapefeier
20:30 Uhr	St. Georg	Osternachtsfeier , anschl. Agapefeier
20:30 Uhr	St. Peter u. Paul	Osternachtsfeier , anschl. Agapefeier

OSTERSONNTAG, 31.03.2024

06:00 Uhr	St. Franziskus	Lichtfeier anschl. gemeinsames Frühstück
08:00 Uhr	Hofheim	Ökumenische Osterandacht auf dem Waldfriedhof
09:00 Uhr	Herz Jesu	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	St. Michael EH	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier mit Orchestermesse mit Juniorkirche und anschließender Ostereiersuche
11:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	St. Michael NJ	Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchors
11:00 Uhr	St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit begleitendem Kinderwortgottesdienst, anschließend Ostereiersuche

OSTERMONTAG, 01.04.2024

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

09:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	St. Margareta	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	St. Laurentius	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	St. Peter u. Paul	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	Maria Frieden	Eucharistiefeier anschließend Ostereiersuche vorher Emmausgang von Langenhain nach Diedenbergen

Dienstag, 02.04.2024

18:00 Uhr	St. Michael EH	Eucharistiefeier
-----------	----------------	-------------------------

Mittwoch, 03.04.2024

09:00 Uhr	St. Laurentius	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	St. Vitus	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	St. Bonifatius	Eucharistiefeier

2. SONNTAG DER OSTERZEIT ODER SONNTAG DER GÖTTL. BARMHERZIGKEIT - WEIßER SONNTAG

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Samstag, 06.04.2024

18:00 Uhr St. Margareta **Eucharistiefeier**

18:00 Uhr St. Peter u. Paul **Eucharistiefeier**

Sonntag, 07.04.2024

09:00 Uhr St. Vitus **Eucharistiefeier**
+ für Alfred Kornol und Silvia Möller

09:00 Uhr Herz Jesu **Eucharistiefeier**

09:00 Uhr St. Michael EH **Eucharistiefeier**
+ für Erich Kauß
+ für Josef Müller und Angehörige

11:00 Uhr St. Peter u. Paul **ERSTKOMMUNIONFEIER**

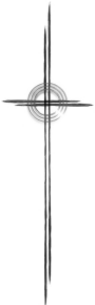
11:00 Uhr St. Jakobus **Eucharistiefeier**

11:00 Uhr St. Margareta **ERSTKOMMUNIONFEIER**
unter Mitwirkung der Gruppe Rückenwind

11:00 Uhr St. Georg **Eucharistiefeier**
+ für Werner und Eva Maria Schäfer
+ für Adeleid Mühl

15:00 Uhr Herz Jesu **Andacht** zur Göttlichen Barmherzigkeit

UNSERE VERSTORBENEN



Bremthal: Erich Nesswetter † 23.02.2024

Kriftel: Ursula Vogel † 22.02.2024

**HERR, GIB IHNEN DIE
EWIGE RUHE
UND DAS EWIGE LICHT
LEUCHE IHNEN**

Angebote an den Kar - und Ostertagen

Ökumenische Passionsandachten in Diedenbergen

“Leidenschaftlich hoffen” - unter diesem Motto stehen die diesjährigen ökumenischen Passionsandachten in Diedenbergen.

Die Andachten fanden ab Mittwoch, dem 21.02. während der Fastenzeit wöchentlich um 18:00 Uhr in der kath. Kirche Maria Frieden in Diedenbergen statt.

Jede Andacht stand unter einem besonderen Thema.

Unsere letzte Andacht trägt den Titel “Zuflucht finden” und ist am 20.03. um 18:00 Uhr in der kath. Kirche Maria Frieden in Diedenbergen.

Es freuen sich auf Sie Pfr. Ivonne und Thorsten Heinrich und Kpl. Fabian Bruns.

Herzliche Einladung!

Palmstock basteln für Kinder - Freitag, 22.03.2024

15:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Palmstock basteln für den Palmsonntagsgottesdienst. Zur Bastelaktion bitte einen geraden Stock mitbringen und gerne auch Buchsbaumzweige. Wer Buchsbaum zur Verfügung stellen kann, möge diese in den Vorraum der Kirche in eine Kiste legen.

Ort: St. Laurentius Pfarrheim, Burgstr./seitlich der Kirche, Eppstein

Sonja Gros

Palmzweige basteln für Palmsonntag!

Wir laden alle Kinder und Jugendliche ein am Freitag, den 22.03.2024 um 16:00 Uhr mit uns gemeinsam im Gemeindezentrum Niederjosbach Palmzweige zu basteln. Welche Elemente eingebunden werden und welche Bedeutung die vielen Utensilien haben erklären wir euch gerne.

Geweiht werden die bunten Palmzweige während des Gottesdienstes am Palmsonntag, wozu wir Euch ebenfalls herzlichst einladen!

Um Anmeldung bis zum 20.03.2024 im Zentralen Pfarrbüro wird gebeten.

Hajni Riehm , Gundy Sauer, Janine Ferchland- Zeller, Stefanie Ferchland

Kinder schmücken Palmzweige - Samstag, 23.03.2024

18:00 Uhr

Wer Buchsbaumzweige zur Verfügung stellen kann, möge diese in einen Karton im Vorraum der Kirche ablegen.

Ort: St. Margareta Pfarrheim, Schäfergasse 2, Bremthal

Kinderwortgottesdienstkreis

St. Michael - Niederjosbach - Post für den "lieben Gott" aus Niederjosbach

Der Niederjosbacher Kirchort startet wieder in diesem Jahr die beliebte Ostereier-Aktion „Fürbitten an den lieben Gott“. Sie findet im Zeitraum ab Palmsonntag, den 24.03.2024 über Ostern an der Kirche St. Michael statt. Wie im letzten Jahr soll wieder ein Zeichen gesetzt werden. Alle - egal ob groß oder klein - sind herzlich eingeladen, eine Nachricht, eine Fürbitte oder einen Wunsch an den lieben Gott zu senden. In der Karwoche erhalten Sie die Möglichkeit im Eingang der Kirche aus der Kiste ein Ei mit Schleife und einem Kärtchen zu entnehmen. Es liegen Stifte bereit, wenn Sie Ihr Osterei auch verzieren möchten. Sie dürfen es danach mit der Schleife am Geländer der Kirche befestigen. Wir freuen uns sehr, wenn ganz viele mitmachen.

Ortsausschuss St. Michael Niederjosbach

Kar- und Ostertage für Schulkinder in St. Bonifatius

Von Palmsonntag, 24.03. bis Ostersonntag, 31.03. findet an jedem Tag außer Dienstag ein vorösterliches Programm für Kinder vom 1.-5. Schuljahr statt. Man kann an allen Tagen oder an einzelnen Tagen teilnehmen. Das genaue Programm finden Sie auf unserer Homepage. Wir bitten um eine Anmeldung für die einzelnen Tage mit dem Namen des Kindes, Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse bis Freitag, 22.03. unter Tel. 06192 7677 oder per Email an o.machill@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Gründonnerstag in St. Vitus

In Kriftel wird es am Gründonnerstag ab 17:30 Uhr ein Programm für Kinder geben. Nähere Infos werden im Schaukasten und auf der Homepage veröffentlicht.

Jugendkreuzweg 2024

Wir laden dich herzlich ein, am Jugendkreuzweg teilzunehmen. Gemeinsam machen wir uns als junge Christen am Karfreitagabend auf den Weg, um die Ereignisse von Kreuzigung und Erlösung auf eine besondere Weise kennenzulernen. Unser Ziel ist es, die Bedeutung der Taten Jesu für unseren eigenen Lebensweg zu entdecken. Während unseres abendlichen Weges zur Bonifatiuskapelle nehmen wir uns Zeit für Stille und gemeinsamen Austausch.

Termin: Freitag, 29.03., 18:30 Uhr

Treffpunkt: Kirche St. Bonifatius, Marxheim

Abschluss: Bonifatiuskapelle, Kriftel

Ansprechpartner: Pastoralreferent Enrico Wagner und Kaplan Fabian Bruns

Osterfeuer in Ehlhalten - Samstag, 30.03.2024

Beginn ab 19:00 Uhr

Auch in diesem Jahr soll das traditionelle Osterfeuer in Ehlhalten wieder stattfinden. Eingeladen sind alle Kinder und Familien und alle, die Lust und Spaß daran haben, sich mit bekannten Liedern und Impulsen auf das Osterfest einzustimmen. Gemeinsam wird zum Sonnenuntergang das Osterfeuer entfacht. Snacks und Getränke werden bereitgestellt (gerne darf auch selbst Mitgebrachtes verzehrt oder geteilt werden) und das Osterlicht kann in Form einer kleinen Osterkerze mit nach Hause genommen werden.

Ort: vor dem Gemeindehaus St. Michael, Rathausweg, Ehlhalten

Stephan Racky

Gehen - wie die Emmaus-Jünger - Ostermontag, 01.04.2024

8:30 Uhr

Sich von Ostern berühren und auf dem Weg die Augen öffnen lassen, dazu laden wir Sie herzlich ein. Unser Weg auf dem Pfarrpfad mit kurzen Impulsen führt uns vom Gemeindezentrum in Langenhain nach Maria Frieden, Diedenbergen zum gemeinsamen Gottesdienst um 11:00 Uhr mit anschließendem Kirchkaffee.

Infos bei Bärbel Hasselbach (b.hasselbach@sankt-elisabeth-maintaunus.de)

Treffpunkt: St. Franziskus, Wiesenstraße 12, Langenhain

Große Ostereiersuche am Ostermontag rund um die Kirche St. Michael in Niederjosbach.

Wir laden euch, liebe Kinder bis 14 Jahre, herzlich zu unserer Ostereiersuche am Ostermontag, den 01.04.2024 um 15:00 Uhr ein.

Vielleicht habt ihr euch schon mal gefragt, warum wir eigentlich Ostern feiern und welche Bedeutung das Osterei hierbei hat. Wir erzählen es euch zu Beginn, lauscht der Ostergeschichte und findet dann vielleicht das goldene Ei ... viele Überraschungen warten auf euch!

Die Aktion wird unterstützt durch den Förderverein St. Michael, Niederjosbach.

Hajni Riehm , Gundy Sauer, Janine Ferchland- Zeller, Stefanie Ferchland

Veranstaltungen und Angebote

|| Liturgie

Geistlicher Übungsweg "Lebens-Kunst" in der Fastenzeit - Donnerstag, 21.03.2024

19:00 Uhr

Ort: St. Vitus Gemeindehaus, Kapellenstraße 1, Kriftel

|| Gremien

Ortsausschuss St. Vitus - Dienstag, 19.03.2024

19:30 Uhr

Ort: St. Vitus Gemeindehaus, Kapellenstraße 1, Kriftel

|| Sakramente

Probe für die Erstkommunionkinder aus Bremthal/Wildsachsen und Niederjosbach

Freitag, 05.04.2024

15:00 Uhr

Ort: St. Margareta, Wiesbadener Str./ Ecke Schäfergasse, Bremthal

|| Caritas

Aktion Ostertüte

Wir bitten Sie im Rahmen unserer Osteraktion wieder um eine Spende von haltbaren Lebensmitteln, die am Dienstag vor Ostern und am Dienstag, 09.04.2024 an die etwa 340 Tafelbesucher und deren Familien in Hofheim und sicherlich auch Eppstein ausgegeben werden.



Rückgabe der Ostertüten:

- Am Mittwoch, 20.03.2024 bis 11:00 Uhr im Gemeindehaus St. Vitus, Kriftel
- Bis Freitag, 22.03.2024 zu den Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro, Hofheim
- Samstag, 23.03.2024 von 12:00 bis 13:00 Uhr auf den Parkplätzen von St. Peter und Paul, St. Bonifatius und St. Vitus oder am
- Samstag, 23.03. und Sonntag, 24.03.2024 zu den Gottesdiensten in allen Kirchen

Falls Sie lieber Geld für den Zukauf von Lebensmitteln spenden möchten,

hier die Nummer des Spendenkontos bei der Taunussparkasse Hofheim:

Caritas-Main-Taunus IBAN : DE50 5125 0000 0002 0019 00

BIC: HELADEF1TSK Verwendungszweck: 4420/Osteraktion

Ehrenamts-Treff

Erster und dritter Dienstag im Monat - 15:00 Uhr

Ort: St. Peter und Paul Kirchenvorbau, Hauptstraße 30, Hofheim

Caritassprechstunde dienstags 12:00-13:00 Uhr, Pfarrgasse 2a, Hofheim

|| Kinder - und Jugendliche

Entdeckergruppe für Kinder von der 1. bis zur 7. Klasse

Erster und dritter Sonntag im Monat

Beginn: 09:30 Uhr *In den Osterferien finden die Treffen nicht statt.*

Ende: entweder um 10:45 Uhr am Pfarrheim oder nach dem Gottesdienst um 12:00 Uhr an der Kirche St. Jakobus.

Ansprechpartner: Theo Reinle, Telefon 0151 29130736 und
Katja, Telefon 0152 02784752

Ort: St. Jakobus Pfarrheim, Kirchenpfad 4, Vockenhausen



|| Familien

Trampel-Aktion für Kindergartengruppen und Grundschulklassen

Gartenlabyrinth an der Bonifatius-Kapelle Kriftel - Donnerstag, 21.03.2024

09:30 Uhr

Ort: An der Bonifatiuskapelle, Kriftel

|| Senioren

Mittwochsclub - Mittwoch, 20.03.2024

15:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit fröhlichen Spielen. Bitte melden Sie sich an bei C. Schöppner - 06192 44681 oder S. Heil - 06192 42583. Anmeldeschluss: 18.03.2024

Ort: St. Vitus Gemeindehaus, Kapellenstraße 1, Kriftel

Café Margareta - Donnerstag, 21.03.2024

15:30 Uhr

Thema: „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“

Ort: St. Margareta Pfarrheim, Schäfergasse 2, Bremthal

Café Sankt Michael Niederjosbach - Mittwoch, 27.03.2024

15:00 Uhr

Wir freuen uns auch über neue Gäste, die immer herzlich willkommen sind.

Ort: St. Michael NJ Gemeindezentrum, Am Honigbaum 13, Niederjosbach

|| Kirchenmusik

Proben Kirchenchor St. Michael - jeden Mittwoch - 19:30 Uhr

Ort: St. Michael Gemeindezentrum, Am Honigbaum 13, Niederjosbach

Proben Kinderchor St. Michael „Instrument Stimme“ - dienstags

15:15 bis 16:15 Uhr Kinderchor B-Chor Probe (2.-4. Klasse)

16:15 bis 17:00 Uhr Kinderchor Probe Vorchor (5 Jahre bis 1. Klasse)

Kinderchor A-Chor Probe (ab 5. Klasse) **projektweise**

Anmeldungen und Infos bei Birgit Schmickler, info@birgit-schmickler.de

Ort: St. Michael Gemeindezentrum, Am Honigbaum 13, Niederjosbach

Proben Junger Chor St. Peter und Paul - mittwochs - 20:00 Uhr

Ort: St. Peter und Paul Gemeindezentrum, Pfarrgasse 2a, Hofheim

Proben Kinder- und Jugendchor St. Peter und Paul - donnerstags

Die Proben für Kinder bis zur 2. Klasse finden zur Zeit nicht statt, für Kinder ab der 3. Klasse schon.

14:30 bis 15:15 Uhr für Kinder vom letzten Kindergartenjahr bis 2. Klasse

18:30 bis 19:30 Uhr für Kinder und Jugendliche ab 3. Klasse

Ort: St. Peter und Paul Gemeindezentrum, Pfarrgasse 2a, Hofheim

Proben des NGL-Chores Kriftel - mittwochs 19:45 Uhr

Ort: St. Vitus Gemeindehaus (Familienoase), Kapellenstraße 1, Kriftel

Proben Chor des Caecilienvereins Kriftel - mittwochs 20:00 Uhr

Unsere besonderen musikalischen Einsätze sehen Sie unter ww.VitusundCaecilia.de

Generalprobe für Ostern - Mittwoch, 27.03.2024

18:00 Uhr

Ort: St. Vitus Kirche, Kirchstraße 7, Kriftel

Proben Kirchenchor St. Peter und Paul - donnerstags - 20:00 Uhr

Ort: St. Peter und Paul Gemeindezentrum, Pfarrgasse 2a, Hofheim

|| Ök. Büchereien

Ehlhalten: im Gemeindehaus

dienstags 16:00 bis 17:30 Uhr

An jedem ersten Dienstag im Monat findet ein Vorlese - und Bastelnachmittag statt.

Niederjosbach: im Katholischen Gemeindezentrum

dienstags 16:00 bis 17:00 Uhr

|| Weitere

Treffen der Ehlhaltener Gottesdiensthelfer/innen - Mittwoch, 20.03.2024

19:30 Uhr

Zur Einteilung der Dienste

Ort: St. Michael EH Gemeindehaus, Rathausweg 9, Ehlhalten

Mit Nadel und Faden - Montag, 25.03.2024

19:00 Uhr

Egal ob häkeln, stricken, sticken...gemeinsam macht es einfach mehr Spaß. Wir wollen gemeinsam handarbeiten. Egal ob Anfänger oder Profi, Jung oder Alt, Mann oder Frau. Hier können alle mitmachen. Wir tauschen Ideen aus, probieren Neues und helfen uns gegenseitig. Wir freuen uns auf gemeinsame kreative Stunden.

Veranstalter: Ortsausschuss Bremthal, Iris Wirth

Ort: St. Margareta Pfarrheim, Schäfergasse 2, Bremthal

kfd - Frauentreffen - Mittwoch, 27.03.2024

15:00 Uhr

Ort: St. Georg Pfarrheim, Eingang Klarastraße, Marxheim

Café Garten Eden - Sonntag, 24.03.2024 und Sonntag, 07.04.2024

Ort: Café Garten Eden, Eingang Klarastraße, Marxheim

Café St. Peter und Paul

Erster und dritter Dienstag im Monat - 09:30 Uhr

Ort: St. Peter und Paul Kirchenvorbau, Hauptstraße 30, Hofheim

Johannestreff für Schutzsuchende aus der Ukraine und ihre Gastfamilien
Samstags 15:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev. Johannesgemeinde, Kurhausstr. 24, Hofheim

Eine-Welt-Verkauf

Immer nach den Sonntags-Gottesdiensten in St. Bonifatius

Ort: St. Bonifatius Kirche, Hermann-Löns-Str. 26, Hofheim-Marxheim

Gebetskreise:

Bibelgespräch - Montag, 18.03.2024

20:00 Uhr

Ort: St. Vitus Gemeindehaus, Kapellenstraße 1, Kriftel

Offener Bibel- und Glaubensgesprächskreis - Dienstag, 26.03.2024

19:30 Uhr

Ort: St. Bonifatius Gemeindehaus, Hermann-Löns-Str. 26, Marxheim

|| Informationen

Ergebnis Adventsbasar St. Vitus

Der Adventsbasar von St. Vitus ist zwar schon ein Weilchen her, aber trotzdem kommen wir nochmal darauf zurück. Für das von uns unterstützte Claretiner-Projekt, mit dem HIV-infizierten Frauen in Indien ein einigermaßen normales Leben und stabile Arbeitsbedingungen ermöglicht werden sollen, haben wir 14.240,-- € eingenommen! Das ist eine Summe, auf die alle, die in irgendeiner Form mitgewirkt haben, wirklich stolz sein können! Der Ortsausschuss sagt hierfür im Namen der Claretiner aus Würzburg nochmal ein ganz herzliches Dankeschön!

Kleine Osterlichter im Becher

Damit Sie das Osterlicht nach Hause nehmen können, werden kleine Osterlichter im Plastikbecher verkauft. Sie kosten 1,50 € und können vor den Gottesdiensten erworben werden.



Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar Erklärung der deutschen Bischöfe

Deutschland durchlebt eine turbulente Zeit. Die Stimmung ist aufgewühlt und die Gesellschaft polarisiert. Ein wachsender Teil der Bevölkerung lässt sich von rechts-extremistischen oder rechtspopulistischen Bewegungen ansprechen. Im rechtsextremen Milieu wird unter dem Schlagwort „Remigration“ darüber diskutiert, Menschen mit Migrationshintergrund aus dem Land zu drängen. Dass sich dagegen auf den deutschen Straßen eine lebhafte und starke Protestbewegung Gehör verschafft, unterstützen wir Bischöfe ausdrücklich. Wer aus demokratischem, freiheitlichem und menschenfreundlichem Geist heraus seinen Widerstand gegen die Machenschaften der Rechtsextremisten bekundet, verdient unser aller Unterstützung und Respekt. Gut, dass zahlreiche Christinnen und Christen so engagiert mitwirken und sich für Menschenwürde, Menschenrechte und Demokratie einsetzen!

Wir sehen mit großer Sorge, dass sich radikales Denken verstärkt und sogar zum Hass auf Mitmenschen wird – vor allem aufgrund ihrer Religion, Herkunft oder Hautfarbe, wegen des Geschlechts oder ihrer sexuellen Identität. Im Hintergrund dieser Entwicklung sehen wir die Vielzahl von Krisen, die Deutschland und Europa seit Jahren erleben. Die Weltfinanzkrise des Jahres 2008 und die Euro-Schuldenkrise haben zu Verunsicherungen und auch zu realen Verlusterfahrungen geführt. Die hohe Zahl von Geflüchteten, die seit 2015 nach Europa und vor allem nach Deutschland gekommen sind, hat bei Vielen die Bereitschaft zum Engagement geweckt, bei nicht Wenigen aber Gefühle der Überforderung erzeugt. Die Corona-Pandemie hat das Leben vieler Menschen radikal verändert. Schließlich hat der Krieg gegen die Ukraine die Annahme tiefgreifend erschüttert, dass der Friede in Europa auf festen Pfeilern steht. Auch Terror und Krieg im Nahen Osten reihen sich in dieses Krisenszenario ein. Zu alledem treten die großen Herausforderungen unserer Zeit, wie der Klimawandel und die tiefgreifenden Veränderungen durch den digitalen Fortschritt. Beunruhigung und Zukunftsangst nehmen zu. Die Vielzahl der Krisen darf aber nicht zum Nährboden für die Erosion des zivilen demokratischen Bewusstseins und für das Anschwellen extremistischer Positionen werden.

Deutschland und Europa haben im 20. Jahrhundert den Aufstieg und Fall mehrerer extremistischer Ideologien und Bewegungen erlebt. Deren katastrophale Folgen mahnen auch heute zur Wachsamkeit. Die Kirche weist deshalb alle Formen des Extremismus mit Nachdruck zurück. Sie sind unverantwortliche Gefährdungen des

Gemeinwohls und der freiheitlichen Ordnung. Gegenwärtig stellt der Rechtsextremismus die größte Bedrohung extremistischer Art für unser Land und für Europa dar.

Der Rechtsextremismus behauptet die Existenz von Völkern, die angeblich in ihrem „Wesen“ und in den kulturellen Lebensgestalten scharf von den anderen Völkern abgegrenzt werden können. Man spricht von „natürlichen“ und „künstlichen“ Nationen. Das Volk ist für diese Ideologie eine Abstammungs-, letztlich eine Blutsgemeinschaft. Das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft, religiöser Zugehörigkeit und kultureller Prägung wird von diesem Denken deshalb prinzipiell infrage gestellt, wenn nicht gar verworfen. Das Volk wird als „Ethnos“ gedacht, als Gemeinschaft der ethnisch und kulturell Gleichen oder Ähnlichen. Dies ist die Ideologie des völkischen Nationalismus. Nach den Gräueln des Nationalsozialismus versteht unser Grundgesetz das Volk hingegen aus gutem Grund als „Demos“, d. h. als Gemeinschaft der Gleichberechtigten, die auf der Grundlage der Menschen- und Bürgerrechte unsere Gesellschaft gemeinsam aufbauen und gestalten.

Rechtsextremistische Gesinnungen und Konzepte zielen fundamental auf Ab- und Ausgrenzung. In diesem radikalisierten Denken wird die gleiche Würde aller Menschen entweder geleugnet oder relativiert und somit zu einem für das politische Handeln irrelevanten Konzept erklärt. Für die Kirche aber ist klar: Jeder Mensch besitzt eine unantastbare und unverfügbare Würde. Sie gründet in der Gottebenbildlichkeit aller Menschen und ist die Basis der Menschenrechte. So ist die Menschenwürde der Ausgangs- und Zielpunkt des christlichen Menschenbildes. Dieses Denken hat auch in unserer Verfassung seinen Niederschlag gefunden. In scharfer Abgrenzung zum Nationalsozialismus und zur Neuen Rechten bekennt sich das Grundgesetz ausdrücklich zur fundamentalen, die staatliche Ordnung und das gesamte gesellschaftliche Miteinander bestimmenden Bedeutung der Menschenwürde.

Die Konzentration auf das kulturell homogen gedachte eigene Volk geht notwendig einher mit einer Verengung des Solidaritätsprinzips, das in der katholischen Soziallehre zentrale Bedeutung hat und eine Leitidee der deutschen Verfassung darstellt. Rechtsextreme verlangen nach einem „Sozialpatriotismus“, womit sie die Solidarität innerhalb des völkisch-national verstandenen Volkes meinen. Wer diesem nicht angehört, soll weniger Rechte und weniger soziale Teilhabe genießen, auch wenn er in Deutschland lebt und arbeitet. Damit wird die Axt an die Wurzeln der Demokratie gelegt, die vom Gedanken der gleichen Rechte aller be-

stimmt ist. Allen, die nicht der eigenen Gemeinschaft zugehören, wird Solidarität verweigert. Das gilt für Schutzsuchende, die man generell nicht mehr ins Land lassen will. Und es gilt für die Bedürftigen andernorts: Entwicklungszusammenarbeit mit armen Ländern wird deshalb ebenso abgelehnt wie die Unterstützung von Staaten, die – wie die Ukraine – angegriffen werden und um ihr Überleben ringen.

Die Sicht der Kirche ist eine andere: Politisch, religiös oder rassistisch Verfolgte und Kriegsflüchtlinge müssen in unserem Land auch weiterhin Aufnahme finden. Und: Der Begriff des Gemeinwohls hat für die Kirche stets einen universalen Horizont. Daher treten wir für multilaterale Zusammenarbeit und Solidarität ein – auf Ebene der Europäischen Union ebenso wie weltweit.

Rechtsextremismus hat es in Deutschland und Europa auch nach dem Zweiten Weltkrieg gegeben. In den vergangenen Jahren haben sich rechtsextreme Haltungen in der Gesellschaft jedoch stark verbreitet, sie sind „sagbar“ geworden und gewinnen an Einfluss. Nach mehreren Radikalisierungsschüben dominiert inzwischen vor allem in der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) eine völkisch-nationalistische Gesinnung. Die AfD changiert zwischen einem echten Rechtsextremismus, den der Verfassungsschutz einigen Landesverbänden und der Jugendorganisation der Partei attestiert, und einem Rechtspopulismus, der weniger radikal und grundsätzlich daherkommt. Der Rechtspopulismus ist der schillernde Rand des Rechtsextremismus, von dem er ideologisch aufgeladen wird. In beiden Fällen wird stereotypen Ressentiments freie Bahn verschafft: gegen Geflüchtete und Migranten, gegen Muslime, gegen die vermeintliche Verschwörung der sogenannten globalen Eliten, immer stärker auch wieder gegen Jüdinnen und Juden.

Wir sagen mit aller Klarheit: Völkischer Nationalismus ist mit dem christlichen Gottes- und Menschenbild unvereinbar. Rechtsextreme Parteien und solche, die am Rande dieser Ideologie wuchern, können für Christinnen und Christen daher kein Ort ihrer politischen Betätigung sein und sind auch nicht wählbar. Die Verbreitung rechtsextremer Parolen – dazu gehören insbesondere Rassismus und Antisemitismus – ist überdies mit einem haupt- oder ehrenamtlichen Dienst in der Kirche unvereinbar.

Wir appellieren an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch an jene, die unseren Glauben nicht teilen, die politischen Angebote von Rechtsaußen abzu-

lehnen und zurückzuweisen. Wer in einer freiheitlichen und demokratischen Gesellschaft leben will, kann in diesem Gedankengut keine Heimat finden. Wer Parteien wählt, die mindestens in Teilen vom Verfassungsschutz als „erwiesen rechtsextremistisch“ eingeschätzt werden, der stellt sich gegen die Grundwerte des menschlichen Zusammenlebens und der Demokratie in unserem Land.

Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen: Das klare Votum gegen jede Form des Rechtsextremismus bedeutet in keiner Weise, dass die Kirche sich dem Dialog mit jenen Menschen entziehen wird, die für diese Ideologie empfänglich, aber gesprächswillig sind. Auch radikale Thesen sollen diskutiert, sie müssen aber auch entlarvt werden. Klarer Widerspruch gegen den Rechtsextremismus bedeutet ebenso wenig, dass existierende wirtschaftliche und gesellschaftliche Probleme – etwa bei der Verwirklichung der sozialen Gerechtigkeit oder der Integration von Migranten – kleingeredet oder ignoriert werden könnten. Sie müssen angegangen werden. Alles andere würde den rechten Rand nur weiter nähren. Aber sämtliche Lösungsansätze müssen dem humanitären Ethos entsprechen, das im Christentum vor- und mitgeprägt ist und das die Grundlagen unseres Staates und der Gesellschaft in Deutschland definiert. Menschenwürde, Menschenrechte, besonders der Schutz des Lebens von seinem Anfang bis zu seinem natürlichen Ende, sowie Solidarität sind dessen elementare Bestandteile.

Unter all diesen Werten und Prinzipien kommt der gleichen Würde aller Menschen eine grundlegende Rolle zu. Ohne ein umfassendes Verständnis der Menschenwürde gibt es kein freiheitliches und gerechtes Zusammenleben. Die Menschenwürde ist der Glutkern des christlichen Menschenbildes und der Anker unserer Verfassungsordnung. Leisten wir alle Widerstand, wenn Menschenwürde und Menschenrechte in Gefahr geraten! Engagieren wir uns gemeinsam aktiv für die freiheitliche Demokratie!

Beschluss der Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz
am 22. Februar 2024

Vorankündigung:

Mut zu Utopien

Ideenwerkstatt für Zukunftshungrige - Dienstag 16.4.2024

19:00 Uhr

Worum geht's?

Unsere Gegenwart ist geprägt von zahlreichen Herausforderungen. Tiefgreifende gesellschaftliche Veränderungen sind notwendig und fallen doch schwer. Um Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit wird gerungen, aber Ängste und Resignation stehen häufig im Fokus.

Du hast Lust eine lebenswerte Zukunft zu gestalten? Du begreifst Transformation als Chance? Du möchtest den Blickwinkel weiten und Visionen für ein erfülltes Leben entwickeln?

Dann geht es Dir wie uns! Wir freuen uns auf Dich! Was Dich erwartet: Wir fragen uns: „Wie wollen wir leben?“

Wir entwickeln gemeinsam Zukunftsvisionen, die uns in Bewegung bringen und uns innerlich beleben. Wir ergründen, wie Utopien uns helfen können, auch andere Menschen spüren zu lassen, wie gut sich eine nachhaltige und sozial gerechte Gesellschaft anfühlen kann.

Wir sind ein Team aus kirchlichen Verantwortlichen und christlichen Engagierten. Willkommen sind alle Interessierten, unabhängig von Religion und Überzeugung, die Visionen für eine lebenswerte Zukunft entwickeln und umsetzen möchten.

Spontane Teilnahme möglich, Anmeldung bis zum 10.04. erwünscht: schoepfungsvertraeglich@bistumlimburg.de

Ort: Gemeindezentrum St. Vitus, Kapellenstr. 1, Kriftel

|| Impressum

Pfarrbrief der kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth Hofheim-Kriftel-Eppstein

Herausgeber und Druck: Zentrales Pfarrbüro

Erscheinungsweise: in der Regel alle 3 Wochen

Grafiken: Pfarrbriefservice.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 06.04.2024 und gilt für den Zeitraum bis 28.04.2024.

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 27.03.2024 um 9:00 Uhr.

Bankverbindung

Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth Hofheim-Kriftel-Eppstein

IBAN: DE77 5019 0000 6201 8658 22

Frankfurter Volksbank Rhein-Main

|| Kontaktdaten

Zentrales Pfarrbüro St. Elisabeth, Pfarrgasse 4, 65719 Hofheim

Telefon: 06192 929850 Fax: 06192 929851

Mail: pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de



<http://www.sankt-elisabeth-maintaunus.de>



[elisabeth.maintaunus](https://www.facebook.com/elisabeth.maintaunus)

[@elisabeth.maintaunus](https://www.instagram.com/elisabeth.maintaunus)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontaktstelle St. Georg, Eichstr. 19, Hofheim-Marxheim

Telefon: 06192 952414

Mail: pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Öffnungszeiten: Dienstag 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Kontaktstelle St. Laurentius, Burgstraße 31, 65817 Eppstein

Telefon: 06198 32046

Mail: pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Öffnungszeiten: Montag und Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kontaktstelle St. Vitus, Kapellenstr. 1, Kriftel

Telefon: 06192 997760

Mail: pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Termine können auch nach Vereinbarung vergeben werden.

|| Pastoralteam

Seelsorge-Notfall-Handy

0163 9818029

Pfarrer Helmut Gros	06192 929850	h.gros@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Pater Anto Batinic	06198 591741	a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Kaplan Fabian Bruns	06192 929871	f.bruns@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Pastoralreferent Matthias Adler-Machill	06192 7677	m.adler-machill@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Pastoralassistentin Sr. Gordana Davidovic	06192 929850	go.davidovic@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Gemeindereferentin Bärbel Hasselbach	06192 929856	b.hasselbach@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Gemeindereferentin Andrea Henrich	06198 576630	a.henrich@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Gemeindereferentin Christine Krempel	06192 952418	c.krempel@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Pastoralreferentin Odila Machill	06192 7677	o.machill@sankt-elisabeth-maintaunus.de
Pastoralreferent Enrico Wagner	06192 929862	e.wagner@sankt-elisabeth-maintaunus.de

|| Verwaltungsleitung

Yvonne Giesen	06192 929850	y.giesen@sankt-elisabeth-maintaunus.de
---------------	--------------	--

|| Kita-Koordination

Christina Graf	01515 7672003	c.graf@bo.bistumlimburg.de
Carina-Melissa Eckart	0162 2784867	c.eckart@bo.bistumlimburg.de



Das Leben feiern

**Lasst uns
das Leben feiern!**

Denn:

**Das Licht
hat die Nacht überwunden.**

**Die Freude
hat die Traurigkeit verjagt.**

**Die Liebe
war stärker als der Hass.**

**Das Leben
hat den Tod besiegt.**